



Unterstützung von SEED:

- Werden Sie Mitglied: Das Anmeldeformular finden Sie auf der SEED Webseite.
- Werden Sie Förderer: Spenden an SEED kommen der Arbeit für die Vielfalt zugute.
- Werden Sie Vermehrer: Kultivieren Sie ihr eigenes Saatgut zuhause, in einem Gemeinschaftsgarten oder einem anderen Gartenprojekt. Für das nötige Fachwissen besuchen sie die SEED Webseite oder unsere Seminare und Workshops.



SEED asbl Luxembourg
c/o Musée national
d'histoire naturelle
25, Rue Munster
L - 2160 Luxembourg



www.seed-net.lu
info@seed-net.lu

LU75 1111 7021 3448 0000
BIC: CCPLLULL



Saatgut für den Erhalt und die Entwicklung der Diversität



SEED ist ein
unabhängiges
Netzwerk zur
Förderung der
Nutzpflanzenvielfalt



Hintergrund:

Die aus bäuerlicher und gärtnerischer Züchtungsarbeit entstandenen traditionellen Sorten (Getreide, Gemüse, Obst und andere Nutzpflanzen) werden in zunehmendem Maße von den modernen Hochleistungssorten verdrängt, die an die industrialisierte Produktion und die globalisierte Vermarktung angepasst sind.

Die über Jahrtausende entstandene Sortenvielfalt der Regionen der Welt ist ein wertvolles Kulturgut der Menschheit und eine zentrale Grundlage für nachhaltige und krisensichere Ernährungssysteme.

Der Erhalt der traditionellen Sorten in Genbanken ist wichtig, aber nicht ausreichend. Vielfaltssorten müssen angebaut, vermehrt und weiterentwickelt werden und als Ernteprodukte ihren Weg auf lokale Märkte finden.

Geschichte:

SEED wurde 2012 von Mitgliedern verschiedener luxemburgischer Organisationen gegründet zur Schaffung einer nicht-kommerziellen und politisch unabhängigen Plattform, um zum Erhalt und zur Erweiterung der Vielfalt an Nutzpflanzen, insbesondere derjenigen, die der menschlichen Ernährung dienen, beizutragen. Im Jahr 2013 wurde SEED als Verein ohne Gewinnzweck registriert.



Ziele:

- Anbau, Vermehrung und Weiterentwicklung von lokalen und lokal angepassten Vielfaltssorten
- Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit zwischen Praktikern
- Sensibilisierung von Gesellschaft und Politik zur Wichtigkeit der Nutzpflanzenvielfalt
- Weiterbildungskurse in Saatgut- und Pflanzenvermehrung
- Vermarktung von Saat- und Pflanzgut und von Vielfaltsprodukten auf lokalen Märkten
- Politische Arbeit zur Schaffung von Gesetzen und Maßnahmen zur Förderung der Nutzpflanzenvielfalt
- Forschungsprojekte zu Vielfaltssorten, Anpassungsprozessen und Nahrungsqualität
- Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und politischen Instanzen auf nationaler und internationaler Ebene

